

## ABB erhält Aufträge über 23 Mio. US-Dollar für 14 Containerschiffe

### Abwärmenutzungsanlagen sorgen für effizienteren Energieeinsatz auf Containerschiffen

Zürich, Schweiz, 15. November 2013 – ABB hat im dritten Quartal zwei Aufträge für die Lieferung von Abwärmenutzungssystemen für 14 neue Containerschiffe mit einer Ladungskapazität von jeweils 8.800 TEU-Containern (20-Fuss-Container) erhalten. Alle Systeme werden von einem Generator angetrieben, der mit einer Nutzturbine gekoppelt ist.

Auftraggeber für die 14 Post-Panamax-Schiffe sind die China International Marine Containers Group Co. und die Mediterranean Shipping Co. S.A (MSC). Die ersten sieben Schiffe werden in der Werft der Dalian Shipbuilding Industry Co. Ltd. gebaut, die anderen sieben Schiffe in der Werft der New Times Shipbuilding Co. Ltd. Nach der Auslieferung 2015 und 2016 werden die Schiffe im Rahmen eines langfristigen Vertrags an MSC verchartert, eine der grössten Container-Reedereien der Welt.

Der Einsatz von Abwärmenutzungssystemen an Bord von Schiffen entwickelt sich zunehmend zur effizienten Lösung für die Reduzierung der Treibstoffkosten. In Schiffsantriebssystemen gehen rund 50 Prozent oder mehr der im Kraftstoff enthaltenen Energie als Abwärme verloren, wenn diese Energie vom Hauptantriebsmotor in mechanische Arbeit umgewandelt wird. Wird das Antriebssystem ergänzt mit Abwärmenutzung, können bis zu vier Prozent der verlorenen Kraftstoffenergie zurückgewonnen und in elektrische Energie umgewandelt werden. Der effizientere Energieeinsatz reduziert zudem die CO<sub>2</sub>-Emissionen im Verhältnis zur mechanischen Leistung des Motors.

Der Lieferumfang von ABB umfasst Nutzturbinen mit Regelventilen, Generatoren, Reduktionsgetriebe und dynamische Kompensationsanlagen. Ebenfalls im Paket enthalten sind zwei Turbolader der neusten Generation. Die elektrische Leistung des Systems liegt bei 1,65 Megawatt (MW).

„Wir freuen uns sehr, dass unsere Kunden für ihre Flotte von Containerschiffen auf die innovative Lösung von ABB setzen“, sagt Veli-Matti Reinikkala, Leiter der Division Prozessautomation von ABB. „Das zeigt die Verpflichtung von ABB und ihren Kunden, den Schiffsbetrieb effizienter und wirtschaftlicher zu machen und gleichzeitig die Umweltverträglichkeit der Schiffe zu steigern.“

ABB ([www.abb.com](http://www.abb.com)) ist führend in der Energie- und Automationstechnik. Das Unternehmen ermöglicht seinen Kunden in der Energieversorgung und der Industrie, ihre Leistung zu verbessern und gleichzeitig die Umweltbelastung zu reduzieren. Die Unternehmen der ABB-Gruppe sind in rund 100 Ländern tätig und beschäftigen weltweit etwa 150.000 Mitarbeitende.

#### Ansprechpartner für weitere Informationen:

##### ABB Group Media Relations:

Thomas Schmidt; Antonio Ligi  
Schweiz: Tel. +41 43 317 6568  
[media.relations@ch.abb.com](mailto:media.relations@ch.abb.com)

 <http://twitter.com/ABBcomms>